

17. November 2020

Arbeiten für Ortsdurchfahrten Hötzelsdorf und Geras abgeschlossen LR Schleritzko: Verkehrssicherheit und Lebensqualität erhöht

Im Beisein von Landesrat Ludwig Schleritzko wurden kürzlich die Bauarbeiten für die Ortsdurchfahrten in Hötzelsdorf und Geras im Zuge der Landesstraßen B 4, L 1182 und L 40 abgeschlossen. „Das Land Niederösterreich investiert laufend in das Landesstraßennetz. Vorrangiges Ziel ist die Erhaltung der Verkehrssicherheit, wobei auch auf die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger besonders Wert gelegt wird. Mit der Neugestaltung der beiden Ortsdurchfahrten wird dem Rechnung getragen“, so Mobilitätslandesrat Schleritzko.

In Hötzelsdorf wurden auf einer Länge von rund 900 Metern, verbunden mit Kosten von 370.000 Euro (Land Niederösterreich 230.000 Euro, Stadtgemeinde Geras 140.000 Euro), der Straßenbelag abgefräst, Gehsteige und Parkplätze saniert, ein neuer Belag aufgebracht, Grünflächen gestaltet und bei Bushaltestellen die Aufstandsflächen neu errichtet. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erfolgte die Errichtung einer Fußgängerquerung und einer Mittelinsel. Die Arbeiten führte in einer Bauzeit von rund fünf Monaten die Straßenmeisterei Geras in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region durch.

Ebenfalls abgeschlossen wurden an der Landesstraße L 40 die Arbeiten in der Ortsdurchfahrt von Geras. Auf einer Länge von 400 Metern wurden hier mit Gesamtkosten von 255.000 Euro (Land Niederösterreich 165.000 Euro, Stadtgemeinde Geras 90.000 Euro) zum einen die Fahrbahnkonstruktion neu hergestellt, bestehende Gehsteige und Parkplätze erweitert und zum anderen Grün- und Nebenflächen attraktiver gestaltet.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at